

7 Wochen – 7 Stationen
in der Fastenzeit unterwegs in Geiselwind

Station 2 (Fr, 27.2. – Do, 5.3.): Jesus zieht in Jerusalem ein

Zum Paschafest reist Jesus in die Hauptstadt, Jerusalem.

In Jerusalem haben die Menschen schon viel über Jesus gehört. Jetzt ist er unterwegs zu ihnen. Er will in Jerusalem das Paschafest mit seinen Jüngern feiern. Die Leute bewundern Jesus. Er hat Menschen geheilt und von Gott als einem Barmherzigen Vater erzählt. Darauf hoffen viele. Sie empfangen Jesus, der auf einem Esel reitet mit Palmzweigen und werfen ihre Kleider vor ihm auf die Straße, sodass er wie auf einem Teppich in die Stadt reitet, wie ein König. Sie rufen: „Gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn, Hosianna!“



Was feiern wir in unserer Zeit?

Wir erinnern uns an den Einzug Jesu in Jerusalem am Palmsonntag. Das ist der Sonntag vor Ostern. Wir wissen, dass die Menschen Jesus bei seiner Ankunft in Jerusalem noch gefeiert haben. Schon ein paar Tage später ließen sie ihn kreuzigen. Das soll uns zu denken geben: Sind wir auch so schnell umzustimmen? Lassen wir uns von anderen beeinflussen, und ändern so schnell unsere Meinung? Darüber lohnt es sich, mal nachzudenken.

„Unterwegs in Geiselwind“, Station 2:

Eure Aufgabe für diese Woche könnte Euch vielleicht schwer fallen: Sucht eine Playmobilfigur, die ihr nicht mehr braucht. Eine, die ihr „opfern“ könnt, um beim Einzug in Jerusalem dabei zu sein. Ihr braucht also eine Playmobilfigur und UHU-Kleber. Damit zieht Ihr los zu unserer zweiten Station:

Am Zeltplatz in der Hutzelmühle bauen wir den Einzug Jesu in Jerusalem nach.

Auf dem Zeltplatz findet Ihr unter Dach einen Tisch, auf dem wir versucht haben, Jerusalem in Miniatur nachzubauen. Jesus reitet auch schon auf dem Esel und wird von ein paar Jüngern begleitet. Und Ihr seid in Form Eurer Playmobilfigur auch dabei! Klebt Sie an den Wegrand, so dass am Ende der Woche eine große Menschenmenge Jesus in Jerusalem empfängt!

Stempelt Eure Karte ab (aber lasst den Stempel für andere zurück! Alle sollen mitmachen können!). Genießt den schönen Platz bei dem (hoffentlich) tollen Wetter! Und falls auch andere mit Euch gleichzeitig vor Ort sind: denkt an Abstand!

Achtung: Am Zeltplatz haften Eltern für Ihre Kinder! Alle Räumlichkeiten (incl. Toiletten) sind geschlossen! Die AHA-Regeln sind UNBEDINGT einzuhalten! Vielen Dank an den KJR Kitzingen, dass wir hier die Station aufbauen dürfen!

Tipp: Die Eisdiele in Schlüsselfeld ist gar nicht mehr so weit entfernt, und hat jetzt auch wieder geöffnet!

Viel Spaß!